

Museum Papiermühle Homburg *Papierherstellung mit Wasserkraft*

200 Jahre Papierkunst zum Anfassen – von dem aus der Holzbütte geschöpften Papierbogen bis zur Papiermaschine. Im Museum Papiermühle Homburg erwartet die Besucher in der originalen historischen Kulisse eine spannende Zeitreise durch die Geschichte des handwerklichen und industriellen Papiermachens. Mit seinem markanten pagodenartigen Walmdach gilt die Papiermühle eines der Wahrzeichen des malerisch von Main und Weinbergen umrahmten Winzerortes Homburg in Unterfranken.

Von 1807 – als die Papiermachertradition in Homburg begründet wurde – bis zur Stilllegung der Mühle im Jahre 1975 wurde Papier und Pappe mit Wasserkraft hergestellt. Sauberes Betriebswasser und ausreichend Energie zum Antrieb der Wasserradanlage lieferte der nicht weit entfernt vom Mühlengebäude entspringende Bischbach.

Zum Sortiment der früheren Büttenpapiere gehörten verschiedene Schreib- und Druckpapiere. Maschinen wie der Holländer oder der Kollergang zum Herstellen des Papierbreis ebneten später den Weg für die industrielle Fertigung in der Papiermühle. Mit der Rundsiebmaschine, die in Homburg ab 1887 eingesetzt wurde, konnten farbige Aktendeckel, hergestellt werden. Die Homburger Papierprodukte wurden in ganz Deutschland verkauft und bis nach Übersee exportiert.

Direkt neben den ehemaligen Produktionsräumen befanden sich die Wohnräume der Papiermacherfamilie. Arbeiten und Wohnen waren eng miteinander verbunden.

Als ein in ganz Süddeutschland einmaliges Museum präsentiert sich die Papiermühle nach einer umfangreichen Renovierung. In der Papiermanufaktur werden heute mit Sieb und Bütte wieder handgeschöpfte Papiere hergestellt. Die feinen Büttenpapiere werden für den Gebrauchs- und Künstlerbedarf unter anderem auch im Museum zum Verkauf angeboten.

(Adressfeld)

Museum Papiermühle Homburg
Gartenstraße 11
D-97855 Markt Triefenstein
Fon und Fax 09395 / 99222
www.papiermuehle-homburg.de

Öffnungszeiten:

1. Mai bis 31. Oktober
Dienstag bis Freitag
10.00 – 12.00 h und 14.00 – 16.00 h
Samstag / Sonntag / Feiertag
10.00 – 12.00 h und 14.00 – 17.00 h

Führungen, Papierschöpfen,
Maschinenvorführungen auf Voranmeldung.